

NEWSLETTER 2/2015

Liebe Leserinnen und Leser,

ein sehr ereignisreiches Sommersemester liegt hinter uns. Auch dieses Mal haben wir zahlreiche spannende und vor allem gute Neuigkeiten aus dem Institut für Geographie und Regionalforschung zu berichten: Wir blicken auf 40 Jahre Geographie in Klagenfurt zurück, begeben uns auf die Suche nach der Wahrheit und begrüßen mit Simone Gahleitner eine neue Mitarbeiterin. Darüber hinaus informieren wir über Neuigkeiten aus der Forschung und werfen einen Blick zurück auf die interessanten Gäste, die wir im Sommersemester am Institut begrüßen durften. Viel Spaß beim Lesen und eine schöne Sommerpause wünscht Ihnen die

Geographie Klagenfurt!

40 Jahre @ geo.aau.at

Am 26.06.2015 feierten wir mit einem breiten Rahmenprogramm und einer abendlichen Schifffahrt **das 40jährige Bestehen des Instituts für Geographie und Regionalforschung** an der AAU. Wir danken den vielen Besucherinnen und Besuchern für den spannenden Tag und den schönen Abend. Die Videos zu den Festreden finden Sie unter [Campus-TV](#). Eine Galerie mit Bildern der Feier finden Sie unter diesem [Link](#). Die im Rahmenprogramm gezeigten Pecha-Kucha-Vorträge sind bald auf unserer Website abrufbar, ebenso wie ein Kurzfilm mit Stimmen und Eindrücken zu der Feier.



Wahrheit unterwegs

Wahrheit unterwegs @ geo.aau.at

Wissenschaft fühlt sich – und ist es aus ihrem Selbstverständnis heraus – der Wahrheit verpflichtet. Was jedoch Wahrheit sei und wie sie festzustellen wäre, ist zu allen Zeiten kontrovers diskutiert worden. In Zusammenarbeit mit dem Philosophischen Institut veranstaltete das Institut für Geographie ein **interdisziplinäres Symposium** mit dem Ziel, den Wahrheitsauffassungen in unterschiedlichen Disziplinen nachzuspüren und diese zu diskutieren. Die Videos zu den spannenden Vorträgen sind bei [Youtube](#) zu sehen. Für Fotos zur Veranstaltung folgen Sie diesem [Link](#).

Kommen und Gehen @ geo.aau.at

Seit dem 06. Juni 2015 verstärkt **Simone Gahleitner** als Vertretung für Natalie Schöttl das Sekretariatsteam des Instituts. Wir freuen uns über die hilfreiche Unterstützung und die produktive Zusammenarbeit.





Kärnten ohne berühmte Töchter? @ geo.aau.at

In einem spannenden Projekt haben Lehramtsstudierende der Geographie unter Leitung von **Friedrich Palencsar** die Verteilung der Straßennamen in einzelnen Kärntner Gemeinden aus Genderperspektive untersucht. Über die Ergebnisse wird ausführlichen in den lokalen Medien berichtet. Ausschnitte aus den Lokalausgaben finden Sie auf unserer [Website](#).

Geo.aau.at @ Deutscher Kongress für Geographie

Vom 1. bis zum 6. Oktober findet an der Humboldt-Universität zu Berlin unter dem Motto „Stadt-Land-Shaf(f)t – Land-Schaf(f)t-Stadt“ der **deutsche Kongress für Geographie** statt. Das Institut für Geographie und Regionalforschung ist mit insgesamt sechs Fachvorträgen und zwei Sitzungsleitungen erneut sehr aktiv. Das spannende Programm und weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter diesem [Link](#).





Katastrophenforschung @ geo.aau.at

Was können wir aus Katastrophen lernen? Der Standard berichtet im April 2015 über den von **Heike Egner** herausgegebenen Sammelband "Learning in Calamaties", der sich damit beschäftigt, was und wie die Gesellschaft aus Katastrophen lernen kann. Den Artikel aus der Online-Ausgabe des Standards finden Sie unter diesem [Link](#).

Selbstorganisation@Geo.aau.at

Nicht nur im Standard, auch in Die Presse wurde über Forschungsarbeiten aus dem Institut berichtet. Stürzt eine Mure ins Tal, hinterlässt sie eine Spur der Verwüstung. Am Beispiel der Murenbildung wurde im Mai 2015 das von **Kirsten von Elverfeldt** erforschte Konzept der Selbstorganisation vorgestellt. Den Artikel aus Die Presse finden Sie [hier](#).



geo.aau.at @ Fellowship in Durham



Univ.-Prof. Dr. Heike Egner wurde von der Durham University (UK) mit einem Fellowship ausgezeichnet und wird vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2015 innerhalb des Themenschwerpunkts „Evidence“ zum Thema „Observation, cause and evidence in the Anthropocene“ forschen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Neue Publikationen aus dem Institut:

Beiträge in Sammelbänden

Steinbrink, Malte; Aufenvenne Philipp & Jan-Berent Schmidt (2015): Netzwerk(analys)e in der Geographiedidaktik. In Budke, Alexandra & Kuckuck, Miriam (Hrsg.): Geographiedidaktische Forschungsmethoden. (=Praxis Neue Kulturgeographie). Münster: LIT Verlag.

Beiträge in Zeitschriften

Egner, Heike (2015): It is about the truth in science (or the unwillingness to tolerate ambiguities). In: Constructivist Foundations 10 (2), S. 221-222.

Aufenvenne, Philipp & Steinbrink, Malte (2014): Säulen der Einheit: Zur Stellung integrativer Autor_innen in der deutschsprachigen Geographie. In: geographische revue, 2, S. 23-55.

Gäste am Institut für Geographie und Regionalforschung

Prof. Dr. Hans Zademach (Universität Eichstätt-Ingolstadt): "Kapitalströme, Finanzsysteme und nachhaltige Entwicklung: Annäherung unter besonderer Berücksichtigung des Globalen Südens." [Campus-TV-Aufzeichnung](#)

Dr. Michael Bründl (WSL Institut): "Unterstützung von Entscheidungen im Naturgefahrenmanagement - neuere Entwicklungen aus der Schweiz." [Campus-TV-Aufzeichnung](#)

Prof. L.A. (Sampurno) Bruijnzeel (Universität Amsterdam): "Hydrological impacts of tropical reforestation: A fresh look at traditional and modern views." [Campus-TV-Aufzeichnung](#)

Prof. Dr. Eberhardt Rothfuß (Universität Bayreuth): "Exklusion im Zentrum: Die brasilianischen Favelas zwischen Stigmatisierung und Widerstand. Eine Anerkennungstheoretische Perspektive." [Campus-TV-Aufzeichnung](#)

Save the date @ 2015

Vom 3. - 5. September 2015 findet das diesjährige Jahrestreffen der Österreichischen Forschungsgruppe für Geomorphologie und Umweltwandel in Feistritz an der Gail statt. Neben einer Exkursion zum Thema "Das Prozessgefüge zwischen Wildbach und Fluss(bett) am Beispiel der Gail" wird es spannende Fachvorträge und Posterpräsentationen geben.

Die Geographie Klagenfurt ist auch in **Facebook** zu finden. Dort posten wir einerseits regelmäßig Neuigkeiten aus dem Institut, interessante Links zu geographischen Themen und Jobangebote für Geographinnen und Geographen, andererseits finden Sie dort viele Fotos von unseren Veranstaltungen. Schauen Sie doch mal vorbei: www.facebook.com/geographie.klagenfurt

Bitte verteilen Sie diesen Newsletter auch an weitere Interessierte. Wenn Sie kein Interesse an unserem Newsletter haben, schreiben Sie bitte an Frau Simone Gahleitner (geonews@aau.at).